



TENNIS-CLUB WATHLINGEN

WIR VEREINEN GENERATIONEN

Tennis-Rundschau 2020

Aktuelle
Informationen zur
weiteren Saisonplanung
gibt es im Internet unter

tcwathlingen.de



Unser Herz schlägt für die Regionen Celle & Uelzen

Sponsoring

Wir fördern die Region



Sport



Soziales



Bildung



Kunst



Umwelt

www.svo.de

SVO Rundum bestens versorgt

VORWORT

Liebe Tennisfreunde, liebe Tennisspielerinnen und Tennisspieler des TC Wathlingen,

das Corona-Virus hält in diesen Wochen und Monaten das gesamte öffentliche Leben in Atem. Was uns bis vor kurzem noch undenkbar erschien, wird plötzlich zur Realität. Auch der TCW und der gesamte Tennissport haben einschneidende Beeinträchtigungen zu spüren bekommen. Wobei die sportlichen Aktivitäten und das Vereinsleben im TCW angesichts der gesamtgesellschaftlichen Probleme natürlich nicht die oberste Priorität haben.

Der Vorstand hat in dieser außergewöhnlichen Situation die Verantwortung für den Verein, die Vereinsmitglieder/-innen und Vereinsangestellten. Um die Gesundheit aller zu schützen, haben wir seit Mitte März die Empfehlungen der Sportverbände sowie die Anweisungen der Niedersächsischen Landesregierung umgesetzt. Da es in Deutschland bislang keinen vergleichbaren Fall einer derartigen Pandemie gegeben hat, gibt es auch für uns eine Reihe offener Fragen, insbesondere welche Maßnahmen die richtigen sind. Da in dieser Situation ein einheitliches Handeln aller Sportvereine dringend geboten ist, werden wir uns auch weiterhin an den Empfehlungen der Sportverbände orientieren und die Anweisungen der zuständigen Behörden umsetzen. Hierzu gehört auch, die weitere Entwicklung aufmerksam zu verfolgen, verantwortungsvoll mit der Situation umzugehen und die notwendigen Maßnahmen zu beschließen.

Leider ist zu befürchten, dass uns dieses Thema auch die nächsten Monate, wenn nicht Jahre, noch begleiten wird. Daher werden auch für die Zeit, ab der der Spielbetrieb wieder läuft, verstärkte Maßnahmen zum Gesundheitsschutz notwendig sein. Der Vorstand wird weiterhin für unseren TCW alle notwendigen Maßnahmen veranlassen und Lösungen erarbeiten, um diese Ausnahmesituation gemeinsam zu meistern.

Leider tritt aufgrund der momentanen Situation ein kleines Jubiläum zu Beginn der Sommersaison in den Hintergrund. In diesem Jahr erscheint unsere Tennis-Rundschau nun bereits in der 15. Auflage. Aus einer Idee, zum 30-jährigen Vereinsbestehen im Jahr 2006 eine eigene Vereinszeitung

herauszugeben, ist nunmehr eine jahrelange Erfolgsstory geworden. Damit konnten wir bei Erscheinen der ersten Ausgabe wirklich nicht rechnen. Umso mehr gilt ein ganz herzlicher Dank unseren langjährigen Anzeigenpartnern, die diesen Erfolg mit Ihrer Unterstützung erst ermöglicht haben.

Erfolgreich ist für den TCW auch das vergangene Jahr verlaufen. Neben einem sehr erfreulichen Mitgliederzuwachs, insbesondere auch im Jugendbereich, konnte das Jahr auch wirtschaftlich erfolgreich abgeschlossen werden. Der Tennis-Club Wathlingen ist in über vier Jahrzehnten für viele Tennisbegeisterte zu einem sportlichen und gesellschaftlichen Zuhause geworden. Leider spielt aber heutzutage das klassische Vereinsleben durch den demografischen Wandel und das veränderte Freizeitverhalten in der Bevölkerung nicht mehr die Rolle früherer Jahre. Auch die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen für Vereine sind seit einigen Jahren einem starken Wandel unterworfen und stellen immer höhere Anforderungen an die Vereinsverantwortlichen. In diesem veränderten Umfeld wird es immer schwieriger, die Mitgliederzahlen auszubauen und die hohe Qualität der Infrastruktur der Tennisanlage aufrechtzuerhalten. Dies stellt uns jedes Jahr vor neue Herausforderungen, doch durch die in den letzten Jahren beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen im Haushaltsplan blicken wir optimistisch in die Zukunft und sind überzeugt, dass wir die richtigen Weichen für einen weiteren positiven Verlauf gestellt haben.

Für die neue Saison bleibt nur zu hoffen, dass der Spielbetrieb noch einigermaßen in dem geplanten Zeitrahmen ablaufen kann, denn wir wollen auch in der neuen Saison unser Motto „Wir VEREINen Generationen“ wieder mit Leben erfüllen und allen Tennisinteressierten jeden Alters den Tennissport spielerisch näher bringen.

Allerdings wird es in der nächsten Zeit mehr denn je nötig sein, dass alle Mitglieder/-innen an einem Strang ziehen und sich in den Verein einbringen. Schon jetzt gilt mein ganz besonderer Dank unseren Mitgliedern/-innen, die durch Ihren Einsatz und Ihr persönliches Engagement das Vereinsleben bereichern und aktiv den Vorstand und die Vereinsarbeit unterstützen. Wir hoffen sehr, dass in absehbarer Zeit wieder die Berichterstattung über unsere gemeinsame Ausübung des Tennissports und unser Vereinsleben im Vordergrund steht.

Bleibt alle gesund!

Andreas Ziegner, 1. Vorsitzender



Die Junioren C des TCW mit Frederic Hein, Jona Teßmann, Malte Hildebrandt und Malte Jungeblut zeigten beachtliche Fortschritte. Dank einer Spende von Matthias Hein (links) traten sie bei den Punktspielen in einem einheitlichen Dress an.

JUNIOREN C IN NEUEM OUTFIT

Matthias Hein spendet TCW-Talenten neue Shirts

Nicht nur ihre Leistungen können sich sehen lassen, auch ihr Outfit. Die Junioren C des TC Wathlingen haben von Matthias Hein, Inhaber eines Erdbau- und Gartenbauunternehmens, neue Shirts gespendet bekommen und laufen nun in den Punktspielen einheitlich auf. „Ich möchte mich ganz herzlich bei Matthias Hein bedanken. Wir können gerade im Jugendbereich jede Unterstützung sehr gut gebrauchen“, erklärte TCW-Jugendwart Waldemar Moor.

Wie können wir Bienen helfen?

Um Bienen effektiv helfen zu können, ist es wichtig, ihnen ihre natürlichen Lebensräume zurück zu geben. Doch wo finden Bienen heutzutage noch großflächige Blumenwiesen?

Gemeinsam mit Landwirten haben wir die Antwort gefunden: Bienenland anlegen!

Jeder Quadratmeter zählt!

Mit Deiner Unterstützung verwandeln wir Ackerflächen in blühende Landschaften: Lebensraum und Nahrungsquelle für Bienen und andere Insekten.

Darauf kannst Du Dich verlassen

- ✓ Aussaat von insektenfreundlichem Saatgut (Blümmischung)
- ✓ ganzjährige Bewahrung und Pflege der vorgesehenen Blühflächen
- ✓ keine Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln
- ✓ einheitlicher Jahresbeitrag von 0,79 € pro unterstütztem Quadratmeter Bienenland bei mindestens 25 m²
- ✓ kein Abomodell, keine automatische Verlängerung
- ✓ Einstieg jederzeit möglich

Gemeinsam einen Beitrag für die Natur leisten!



Es ist an der Zeit, etwas zurück zu geben

„Bienen Helfen!“ heißt in Wirklichkeit der Natur helfen: Die Schaffung von Blühflächen gibt vielen Insekten, Pflanzen und Blumen den dringend benötigten Raum zur natürlichen Entfaltung zurück. Doch dieser Raum kostet Geld. Unser Ziel ist es, einen Ausgleich zu schaffen zwischen wirtschaftlichem Zwang und ökologischer Verantwortung.

Die Lösung: Landwirte erklären sich bereit Blühflächen anzulegen. Du kannst dies unterstützen, indem Du eine Bienenland-Förderung für Deine Wunschfläche ab 25 m² übernimmst! Somit ist auch der gesellschaftlich geforderte Umbau der Landwirtschaft möglich.



Es ist an der Zeit, etwas zurück zu geben

1. Suche Dir einen landwirtschaftlichen Betrieb für Deine persönliche Bienenland-Förderung aus.
2. Wähle die Größe der Fläche, die Du unterstützen möchtest (mindestens 25 m²).
3. Erwerbe die landwirtschaftliche Dienstleistung hierfür – das Anlegen von Bienenweide für die bevorstehende Saison – indem Du den Bestellprozess startest.
4. Du erhältst sofort Dein persönliches Zertifikat zum Download und zum Ausdrucken. Dreimal pro Jahr ist der aktuelle Entwicklungsstand des Bienenlandes auf unserer Website abrufbar. Auf Wunsch informieren wir Dich gerne per E-Mail, sobald es etwas Neues gibt!



Bienenwelt GmbH
Höfnerwinkel 15, 29358 Eicklingen
Tel. 0 51 44-495 06 40, info@bienen-helfen.de
www.bienen-helfen.de



Bienen Helfen!



Der alte und neue Vorstand des TC Wathlingen (von links): Waldemar Moor, Stefan Barsch, Oliver Schreiber, Almut Bläsig, Andreas Ziegner, Jürgen Menzel, Birgit Könecke und Jens Ehrenberg.

KONZEPTE HABEN GEGRIFFEN

TC Wathlingen verzeichnet Mitgliederzuwachs und erwirtschaftet erneut Überschuss / Bouleplatz soll auf TCW-Anlage errichtet werden

Das Lächeln des Präsidenten passte zu seiner Botschaft. „Wir blicken auf ein überaus positives Jahr zurück. Wir haben Mitglieder hinzugewonnen und auch in wirtschaftlicher Hinsicht war 2019 ein voller Erfolg. Wir können optimistisch in die Zukunft schauen. Selbstverständlich aber immer mit einem wachem Auge hinsichtlich der Herausforderungen, die sich einem Verein unserer Größenordnung in insgesamt schwierigen Zeiten – insbesondere für Tennisclubs – stellen“, resümierte Andreas Ziegner, Vorsitzender des TC Wathlingen, bei der Jahreshauptversammlung im 4G-Park.

Dem allgemeinen Trend schwindender Mitgliederzahlen hat der TCW erfolgreich entgegengearbeitet. Der 1976 gegründete Verein freut sich über sieben Tennis-Asse mehr als im Vorjahr (nunmehr 122). Vor allem im Jugendbereich dreht der TCW weiter an allen Stellschrauben. Jugendwart Waldemar Moor und der Schultennis-Beauftragte des Vereins, Udo Dolla, präsentieren den „weißen Sport“ immer wieder in den Wathlinger Schulen und Kindergärten, die

zudem auch immer wieder eingeladen werden, auf der Club-Anlage das Racket zu schwingen. Außerdem ist der TCW bei Gemeinde-Veranstaltungen wie den Ferienpassaktionen mit von der Partie, beim jährlichen Aktionstag sowie bei gesonderten Schnupperstunden während der Saison können Wathlinger Bürger gratis Tennis ausprobieren.

Für die nähere Zukunft will sich der Verein noch breiter aufstellen, um neue Mitglieder zu generieren beziehungsweise ehemalige Mitglieder zurückzugewinnen, die aus gesundheitlichen Gründen mit dem Tennissport aufhören mussten. Daher ist für Platz sechs, den der TCW auf Grund der geringen Nutzung im Sinne des Sparplans stillgelegt hatte, eine Nachnutzung geplant. „Statt toter Fläche wollen wir da gerne einen Bouleplatz errichten. Boule ist ähnlich wie Tennis ein Freizeitvergnügen für die ganze Familie. Damit verbreitern wir auch unser Angebot. Der finanzielle Aufwand dafür ist überschaubar, zudem erhalten wir uns dadurch auch die Möglichkeit eines Rückbaus der Fläche zu einem Tennisplatz“, erklärte Ziegner. Von der Versammlung gab es ein positives Feedback für dieses Projekt, das zeitnah realisiert werden soll.

Dieser geplante Bau ist vor allem durch das gesunde Wirtschaften des Vereins möglich. Der TCW hat notwendige Sanierungen und Anschaffungen in den vergangenen Jahren bereits realisiert, wird und muss aber weiter in

die Infrastruktur investieren. Trotz dieser Aufwendungen hat der Club erneut einen Überschuss erzielt und weitere Rücklagen gebildet, ohne die Mitgliedsbeiträge erhöhen zu müssen. Dies ist – neben der positiven Entwicklung bei den Mitgliederzahlen – Einsparungen und erzielten Erlösen durch die Produktion der Vereinszeitung sowie aus dem Gewinn aus dem Getränkeautomaten zu verdanken. „Mein großer Dank gilt daher allen, die sich hier ehrenamtlich vorbildlich engagiert haben – und natürlich auch unseren Sponsoren. Diese zusätzlichen Einnahmen sind für uns Gold wert“, erklärte Ziegner.



Der Vorsitzende Andreas Ziegner (Zweiter von links) ehrte Helga Ziegner (Dritte von rechts) für 25-jährige Mitgliedschaft im TCW sowie (von links) Waldemar Moor, Jens Ehrenberg, Stefan Barsch, Helga Ziegner, Andrea Paul und Antje Jürgens für ihre Erfolge bei den Clubmeisterschaften.

Bei den Wahlen wurden Schrift- und Pressewart Oliver Schreiber sowie die Vergnügungswartinnen Almut Bläsig und Birgit Könecke in ihren Ämtern bestätigt. Damit ist weiter jede Position im Vorstand und erweiterten Vorstand besetzt. „Das ist auch nicht mehr in jedem Verein selbstverständlich“, meinte Ziegner, der gleichzeitig aber auch die Mitglieder dazu aufforderte, sich über die zu leistenden Arbeitsstunden hinaus für den Verein zu engagieren. „Der Aufwand wächst immer mehr, einige Ehrenamtliche üben schon mehrere Funktionen aus. Die Arbeitslast ist insgesamt auf zu wenige Schultern verteilt. Daher wäre es super, wenn wir da noch mehr Unterstützung bekommen könnten.“ Der Ehrenrat setzt sich weiter aus dem Vorsitzenden Achim Gaiser, Antje Jürgens, Udo Dolla, Hans-Jürgen Kruse und Eberhard Klopsch zusammen. Als Kassenprüfer wurde Manfred Bläsig, der Kassenwart

Stefan Barsch eine vorbildliche Buchführung bescheinigte, wiedergewählt. Neu hinzu kommt hier Barbara Schulz, die Stephan Hübeler ersetzt.

Auch sportlich lief es rund beim TCW. Vor allem das Samtgemeinde-Turnier mit dem ASV Adelheidsdorf und dem SV Nienhagen war ein voller Erfolg. Bei der fünften Auflage in Wathlingen waren insgesamt 16 Mixed-Paare am Start – so viele wie noch nie. Am Ende nutzte der TCW seinen Heimvorteil und sicherte sich zum insgesamt dritten Mal den Wanderpokal. „Wir freuen uns natürlich über den Sieg. Aber viel wichtiger war natürlich, dass dieses Turnier von allen drei Vereinen so gut angenommen wurde. Unterm Strich geht es nämlich darum, das Miteinander unserer Vereine zu stärken“, erklärte TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Für ihre Titelgewinne bei den Clubmeisterschaften wurden Antje Jürgens (Damen-Einzel), Steffen Jürgens (Herren-Einzel), Gritta Könecke und Andrea Paul (Damen-Doppel), Waldemar Moor und Jens Ehrenberg (Herren-Doppel) sowie Helga Ziegner und Stefan Barsch (Mixed) geehrt. Für ihre „Silberhochzeit“ mit dem Verein wurde Helga Ziegner ausgezeichnet. Eine besondere Anerkennung als „Lieblinge des Sportwarts“ erhielten Kathrin und Jens Ehrenberg, die an allen acht sportlichen Events des TCW im Jahr 2019 teilnahmen.



Kathrin und Jens Ehrenberg sind die „Lieblinge des Sportwarts“. Sie nahmen an allen acht sportlichen Events des TCW im Jahr 2019 teil.

TENNIS ZUM AUSPROBIEREN

TC Wathlingen bietet attraktive Angebote für Neueinsteiger jeden Alters und Familien

Der Mitgliederschwund gehört leider zum allgemeinen Trend im Tennissport – der TC Wathlingen stemmt sich dem gemäß des Vereinsmottos „Wir VEREINen Generationen“ vehement entgegen. Der Verein wirbt mit allen Mitteln um neue Tennis-Asse jeden Alters. „Wir drehen



Angebote

- **Schnuppermitgliedschaft:** Wer einmal den Tennissport und das abwechslungsreiche Vereinsleben beim TCW ausprobieren möchte, kann für drei Monate Mitglied (zu den aktuellen Beitragssätzen) werden und sich danach entscheiden, ob er dem Club ganz beitreten möchte.
- **Zweitmitgliedschaft:** Wer bereits Mitglied in einem anderen eingetragenen Verein ist, kommt für ein Jahr in den Genuss einer so genannten Zweitmitgliedschaft im TCW und zahlt nur die Hälfte des Beitrags.
- **Fernmitgliedschaft:** Auch für Auswärtige lohnt es sich, dem TCW beizutreten. Wer seinen Hauptwohnsitz außerhalb des Landkreises Celle hat (und mindestens 40 Kilometer von Wathlingen entfernt), zahlt ebenfalls nur die Hälfte des Beitrags.

da an sämtlichen Schrauben und können da auch durchaus Erfolge vorweisen. Im vergangenen Jahr haben wir durch diverse Aktionen vor allem jugendliche Mitglieder hinzugewonnen, insgesamt verzeichnen wir einen Mitgliederzuwachs. Zudem sehen wir uns als Verein auch in der Verantwortung. Es gehört zu unseren ureigensten Aufgaben, gerade auch Kinder und Jugendliche für den Sport zu begeistern“, erklärt der TCW-Vorsitzende Andreas Ziegner.

Der TCW bot und bietet auch in Zukunft für Wathlinger Bürger jeden Alters gleich mehrfach die Gelegenheit an, den weißen Sport einmal auszuprobieren – kostenlos natürlich. Zusätzlich zum Aktionstag besteht beim Schnuppertraining an einigen Freitagen (Termine werden noch bekanntgegeben) sowie nach Vereinbarung die Möglichkeit, einmal das Racket zu schwingen. „Tennis ist ein idealer Sport, weil er unabhängig von Alter und Spielstärke ausgeübt werden kann. Man findet immer jemanden, mit dem man spielen kann – auch generationsübergreifend“, erläutert Ziegner.

Vor allem auch im Nachwuchsbereich war der TCW aktiv und wird auch wieder aktiv ein. Erneut ist der Verein um den (lizenzieren) Trainer und Jugendwart Waldemar Moor wieder bei der Ferienpassaktion der Samtgemeinde dabei, am 18. Juli können die Kids nach Herzenslust Filzbälle übers Netz dreschen. Tags darauf veranstaltet der TCW ein Feriencamp. Bei einem Eltern-Kind-Turnier am 30. August

- **Familienmitgliedschaft:** Eltern mit einem Kind beziehungsweise mehreren Kindern zahlen einen im Vergleich zur Einzelmitgliedschaft verminderten, festen Betrag – unabhängig von der Anzahl der Kinder.
- **Generationenbonus:** Jedes Kind kann für ein Jahr begrenzt kostenlos Mitglied werden, sofern ein Erwachsener aus seinem Umfeld (Vater, Mutter, Bekannter, Verwandter) dem TCW beiträgt und den vollen Beitrag zahlt.
- **Seniorenmitgliedschaft:** Wer Lust hat, zusammen mit den TCW-Senioren das Racket zu schwingen, kann das ebenfalls zu sehr günstigen Konditionen tun. Für 50 € besteht die Möglichkeit, eine ganze Sommersaison am Trainingstag der Senioren (momentan immer donnerstags von 9 bis 11 Uhr) teilzunehmen.



Aktionstag, Kindergarten-Tennis, Ferienpass, Schultennis-Cup, Eltern-Kind-Turnier: Der TC Wathlingen war stets aktiv dabei und betrieb Werbung für den weißen Sport, wie hier beim Aktionstag und bei der Ferienpassaktion. (Foto: Ferienpass)

Aktionen

- **Aktionstag:** Beim TCW-Aktionstag (Termin wird noch bekanntgegeben) können alle Interessierten Tennis einmal ausprobieren. Mitzubringen ist lediglich Sportkleidung, Schläger und Bälle werden vom Verein gestellt.
- **Schnuppertennis:** An mehreren Freitagen (genaue Termine werden noch bekanntgegeben) sowie nach Vereinbarung geht der Aktionstag praktisch in die Verlängerung. Es gelten hier auch dieselben Bedingungen wie beim Aktionstag. Eine mehrmalige Teilnahme ist möglich.
- **JEKAMI (JEder KANN Mitmachen):** Jeweils dienstags ab 18 Uhr besteht für neue Mitglieder (auch für „Schnuppermitglieder“) und alle TCWler die Möglichkeit, unverbindlich miteinander Tennis zu spielen und anschließend den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen zu lassen.
- **Mannschaftssport:** Tennis ist beileibe kein Einzelsport. Nicht nur beim Doppel und Mixed wird im Team gespielt, auch in Mannschaften ist Zusammenhalt gefragt. Der TCW bietet die Möglichkeit, sich in vorhandene Mannschaften zu integrieren oder neue ins Leben zu rufen. Auch hier ist jede Altersklasse denkbar. Die Mannschaften bekommen feste Trainingstage beziehungsweise -abende, natürlich kann auch darüber hinaus trainiert werden.
- **Ferienpass/Tenniscamp/Eltern-Kind-Turnier:** Diese drei Veranstaltungen am 18./19. Juli sowie am 30. August richten sich sowohl an Kinder als auch ihre Eltern.
- **Interne Turniere/Clubmeisterschaften/Veranstaltungen:** Zusätzlich zu den Aktionsangeboten besteht natürlich auch die Möglichkeit, sich über vereinsinterne Turniere und die Teilnahme an Clubmeisterschaften (Einzel, Doppel und Mixed) ins Vereinsleben zu integrieren. Wer sich als Anfänger beziehungsweise Quereinsteiger noch nicht sicher genug fühlt, um mit erfahrenen Spielerinnen und Spielern mitzuhalten, kann zum Beispiel bei Clubmeisterschaften an einem Einsteiger-Cup teilnehmen, der bei entsprechenden Anmeldungen in die Veranstaltung integriert wird. Bei allen Veranstaltungen kommt neben dem sportlichen Aspekt auch immer der gesellige Teil nicht zu kurz. Abseits des Tennisplatzes können Kontakte und neue Freundschaften beispielsweise im Rahmen einer alljährlichen Boßeltour gepflegt werden.
- **Training:** Wer über die Schnupperstunden hinaus nach Eintritt in den Verein unter fachmännischer Anleitung trainieren will, um sich zu verbessern, ist beim TCW ebenfalls genau richtig. Es stehen Trainer und auch engagierte Mitglieder zur Verfügung, die bereit sind, Neu- oder Quereinsteiger entsprechend auszubilden. Der Verein stellt nach Wunsch auch Kontakt zu auswärtigen Trainern her, mit denen auf der TCW-Anlage geübt werden kann.



können die erlernten Inhalte noch einmal spielerisch vertieft werden, beim anschließenden gemeinsamen Grillen können die Kräfte wieder aufgetankt werden. Danach wartet noch ein Highlight: Der TCW richtet am Sonntag, 6. September, ein Leistungsklassen-Turnier für Jugendliche (U12, U14, U16) auf seiner Anlage aus.

Mit der Ball- und Bewegungsschule mit Udo Dolla als Leiter ist der TCW auch weiterhin an Wathlinger Kindergärten und Schulen aktiv. Auch in den Wintermonaten wurde aktiv Werbung betrieben. Beim zum fünften Mal in Wathlingen ausgetragenen Schultennis-Cup versuchten sich im Januar rund 300 Wathlinger Grundschüler beim Low-T-Ball – einer Art Vorstufe zum Tennis. Zudem war das „Talentino-Spielmobil“ des Tennisverbandes Niedersachsen-Bremen zu Gast im Wathlinger Kindergarten „Spatzennest“, um den Kleinsten den Tennissport spielerisch näherzubringen und die Eltern zu informieren.

Wer Spaß am Tennis und natürlich auch am Vereinsleben gefunden hat, wird nach dem Erwerb einer (Schnupper-) Mitgliedschaft nicht alleine gelassen, sondern kann beispielsweise über das Angebot „JEKAMI“ („Jeder kann mitmachen“) jeweils dienstags ab 18 Uhr sein Tennisspiel

verbessern und Kontakte knüpfen. „Hier kommen Mitglieder und potenzielle neue Mitglieder zusammen. Dies ist vor allem wichtig für die Integration und ist ein wichtiger Teil des Konzeptes, damit sich neue Mitglieder bei uns auf Antrieb wohl und nicht allein gelassen fühlen. Auch die Teilnahme an unseren internen Turnieren hilft bei der Integration, zudem besteht ja auch noch die Möglichkeit, sich einer Mannschaft anzuschließen“, erläutert Andreas Ziegner.

Selbstverständlich gibt es auch weiterhin spezielle Angebote für Neu- und Quereinsteiger, die zu vergünstigten Konditionen beim TCW Mitglied werden können, wie beispielsweise die Zweitmitgliedschaft, die Seniorenmitgliedschaft oder den Generationenbonus für Familien.

Ansprechpartner

➤ **Andreas Ziegner (Vorsitzender)**
Telefon: (05144) 92167
Mobil: (0160) 5516437
E-Mail: 1.vorsitzender@tcwathlingen.de

➤ **Oliver Schreiber (Sportwart)**
Telefon: (05144) 494336
Mobil: (0170) 8008127
E-Mail: sportwart@tcwathlingen.de

➤ **Waldemar Moor (Jugendwart)**
Telefon: (05144) 6674577
Mobil: (0176) 27477172
E-Mail: jugendwart@tcwathlingen.de

Anzeigen

Bestattungsinstitut
H. Schacht



- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Inh. Peter Katanic

Am Bohlkamp 2b · 29339 Wathlingen
Telefon 05144 93947
Telefax 05144 560449
E-Mail: peter-katanic@t-online.de

Wir regeln das für Sie!

IHR GÜNTHER GmbH TEAM
Kleine + Horn

Nienhagener Str. 10 · 29339 Wathlingen
☎ 0 51 44 / 613 · Fax 0 51 44 / 52 25

Anzeigen



BEREGNUNGSANLAGEN

WASSERSÄULEN

BRUNNENBAU

GRABENFRÄSEN

SODENSCHNEIDEN

RASENMÄHROBOTER



ProH2O Prochnow
Nienhagener Str. 48
29336 Nienhagen Ot. Papenhorst

Tel: 0173 61 66 424
Fax: 05144 49 02 45
Email: info@proh2o.eu

www.proh2o.eu

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen!

PAYBACK

PAYBACK.de

- ◆ Heizöle
- ◆ Diesel
- ◆ Schmierstoffe
- ◆ Tankreinigung
- ◆ Tankanlagen
- ◆ WHG – Fugen
- ◆ Abscheidersysteme

PUNKTEN SIE AB SOFORT MIT ARAL HEIZÖL!

Mit jeder Lieferung Aral HeizölEcoPlus ab 2.500 l
erhalten Sie ab sofort bei Lieferung 1.000 PAYBACK Punkte!






Tel. 0 51 41/92 74-0 · www.harling-celle.de

ARAL
Alles super.

10 · Tennis-Rundschau April 2020

11

EINZELTITEL SIND FAMILIENSACHE



Die Konkurrenz im Damen-Einzel gewann Antje Jürgens (links) vor Kathrin Ehrenberg.

Oliver Schreiber (links) und Steffen Jürgens bestritten das Finale im Herren-Einzel.

Antje und Steffen Jürgens neue Clubmeister des TCW

Zwei Titel für ein Ehepaar: Bei den Einzel-Clubmeisterschaften des TC Wathlingen, die über die gesamte Sommersaison ausgetragen wurden, triumphierten Antje Jürgens und Steffen Jürgens. Für Antje Jürgens war es der erste Meistertitel im Einzel, für Steffen Jürgens der dritte nach 1997 und 2000 (jeweils Altersklassentitel).

Bei den Damen wurde erstmals seit 2011 wieder eine Einzel-Konkurrenz ausgespielt. Im Modus „Jede gegen Jede“ entschied Antje Jürgens alle Matches klar für sich und gab nur wenige Spiele ab. Am Ende landete sie vor Kathrin Ehrenberg, Carina Kroll und Andrea Paul. „Herzlichen Glückwunsch an die verdiente Siegerin. Die Damen haben sich echt tolle Matches geliefert, teilweise bei sehr regem Zuschauerinteresse. Ich hoffe, dass wir im nächsten Jahr noch ein paar Teilnehmerinnen mehr haben werden. Schließlich wird man nur besser, wenn man unter Wettkampfbedingungen immer wieder gegen verschiedene Gegnerinnen antritt“, erklärte TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Bei den Männern traf Steffen Jürgens im Endspiel auf Oliver Schreiber, der leider gesundheitlich angeschlagen ins Match gehen musste. Nichtsdestotrotz gewann er

den ersten Satz mit 6:2, Anfang des zweiten Durchgangs schoss aber dann die berühmte Hexe in den lädierten Rücken. Zwar versuchte er noch, zumindest den Satz zu Ende zu spielen, musste dann aber doch aufgeben. „Gerade in einem Endspiel ist so etwas natürlich sehr schade. Aber bis zum bitteren Ende weiterzuspielen, wäre unvernünftig gewesen“, sagte der Vorjahressieger, der auf seinem Weg ins Finale keinen Satz und nur vier Spiele abgegeben hatte. Steffen Jürgens blieb bis zum Endspiel ebenfalls ohne Satzverlust und behielt nach Freilos in der ersten Runde im Viertelfinale gegen Waldemar Moor sowie im Semifinale gegen Stefan Günther die Oberhand. Oliver Schreiber hatte ebenfalls in Runde eins ein Freilos und siegte dann gegen Werner Könecke und Stefan Barsch.

Anzeige



Waldweg 6 + 10
29358 Eicklingen
Telefon (0 51 49) 9 25 25 + 87 42
Telefax (0 51 49) 9 25 26
Mobil (01 71) 9 96 39 39
E-Mail: steitzer.gbr@t-online.de
Internet: www.steitzer-gbr.de

BEWÄSSERUNGSTECHNIK

ELEKTROINSTALLATION

SCHALTANLAGENBAU

Anzeigen



Blau-Weiße Leidenschaft für Wathlingen





Täglich frische
Brötchen, Backwaren
und Snacks

- Kaffeespezialitäten
- Anhängervermietung
- Motorenöle, Autozubehör, Autopflegemittel und AdBlue
- Zeitungen und Zeitschriften
- Geschenkartikel
- Käsegriller und Bratwurst von **Bock & Schultze** aus Langlingen
- Grillzubehör
- PAYBACK

Öffnungszeiten
 Mo. – Fr. 5.00 – 22.00 Uhr
 Sa 6.00 – 22.00 Uhr
 So. + Feiertag 7.00 – 22.00 Uhr


 Finden Sie uns
jetzt auch auf
Facebook!

Wir freuen uns auf Sie!!! Ihr ARAL Team aus
Wathlingen, Nienhagener Straße 13.


 Alles super.



„Immer ans Ziel kommen -
Geborgenheit erleben“

Stefan Günther,
Geschäftsführer und Inhaber




Maßstäbe / neu definiert

AXA Versicherung - Stefan Günther

Telefon 05141 46689 / stefan.guenther@axa.de

Harburger Str. 43, 29223 Celle

ZWEI NEUE CHAMPIONS



Das Herren-Finale bestritten (von links) Jürgen Schmidt, Stefan Thäsler, Jens Ehrenberg und Waldemar Moor.

Die Endspiel-Teilnehmerinnen im Damen-Doppel: (von links) Gritta Könecke, Andrea Paul, Kathrin Ehrenberg und Anna Moor.

Gritta Könecke/Andrea Paul und Jens Ehrenberg/Waldemar Moor triumphieren bei Doppel-Clubmeisterschaften des TC Wathlingen

The winner takes it all: Zum legendären Abba-Hit tanzten die neuen Doppel-Clubmeister des TC Wathlingen bei der Party im Anschluss an einen wunderschönen Tag mit vielen tollen Matches. Gritta Könecke/Andrea Paul triumphierten bei den Damen, Jens Ehrenberg/Waldemar Moor trugen sich in die Siegerliste bei den Herren ein. Andrea Paul und Waldemar Moor feierten dabei Premiere: Sie holten jeweils ihren ersten Titel bei Vereinsmeisterschaften. Gritta Könecke und Jens Ehrenberg kennen den Platz ganz oben auf dem Podest bereits: Beide sind nun schon zum vierten Mal TCW-Champions im Doppel.

Gritta Könecke/Andrea Paul setzten sich im Finale mit vielen schönen Ballwechseln gegen Anna Moor/Kathrin Ehrenberg mit 6:4, 6:2 durch, Jens Ehrenberg/Waldemar Moor behielten in einem dramatischen Endspiel gegen Stefan Thäsler/Jürgen Schmidt knapp mit 3:6, 7:5, 10:2 die Oberhand. Zuvor im Halbfinale gewannen Jens Ehrenberg/Waldemar Moor gegen Stefan Barsch/Horst Schreiber, Stefan Thäsler/Jürgen Schmidt waren gegen Oliver Schreiber/Jürgen Menzel erfolgreich. „Einen herzlichen Glückwunsch an die verdienten Sieger und großes Kompliment an die knapp Unterlegenen. Und natürlich an alle anderen, die sich an einem heißen Tag hier sportlich alles abverlangt haben. Generell möchte ich mich bei allen Teilnehmern bedanken. Sie alle haben den Sinn dieser Veranstaltung, nämlich bei allem sportlichen Wettbewerb miteinander und untereinander Spaß zu haben, voll verinnerlicht. Es ist einfach schön zu sehen, wenn das Vereinsleben auf diese Art und Weise hoch gehalten wird“, erklärte TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Gespielt wurde sowohl bei den Damen als auch bei den Herren in bewährtem Modus mit Einstufung nach Stärke und entsprechendem Losverfahren – unabhängig von Altersklassen. In den Vorrunden-Spielen mit wechselnden Partnern ergaben sich vor allem bei den Herren ausgeglichene Matches, in denen jeder einzelne Teilnehmer Punkte sammeln konnte. Daraus resultierten wiederum feste Duos für die Endrunde.

Bei den Herren wurden die Spieler aufgeteilt in Gesetzte und Qualifikanten, am Ende spielten der punktbeste Gesetzte und der punktbeste Qualifikant zusammen usw. Bei den Gesetzten lag nach der Vorrunde Stefan Barsch knapp vor Stefan Thäsler (beide punktgleich), bei den Qualifikanten war mit Horst Schreiber der älteste Teilnehmer die Nummer eins, der ein einziges Spiel mehr auf dem Konto hatte als der Zweitplatzierte Jürgen Schmidt. Noch enger war es bei den Damen, hier waren Anna Moor,

Kathrin Ehrenberg und Gritta Könecke in der Punktwertung gleichauf, auch hier entschied das Spielverhältnis zu Gunsten von Anna Moor, die trotz Handicap nach ihrer Knie-Operation groß aufspielte.

„Großes Lob an alle Wathlinger Tennis-Asse, die hier mitgespielt haben. Hier stimmten nicht nur die Leistungen, sondern auch die Atmosphäre. Generell war es ein rundum gelungener Tag mit jeder Menge Spaß und tollem Tennis. Mein Dank gilt dem Festausschuss und dem Sportwart für die Organisation. Und natürlich allen Helfern und Kuchen Spendern“, sagte der TCW-Vorsitzende Andreas Ziegner, der auf Grund einer Knieverletzung selber leider nicht mitspielen konnte, sich aber freute, im Laufe des Abends mit einer gewissen Cordula Grün noch eine weitere Teilnehmerin bei den insgesamt 43. Doppel-Clubmeisterschaften des TC Wathlingen begrüßen zu dürfen ...

DAS HALBE DUTZEND IST VOLL



Die Finalisten der Hauptrunde (von links): Helga Ziegner, Stefan Barsch, Gritta Könecke und Daniel Hergt.

Experten für Marathon-Matches: Die Trostrunden-Finalisten (von links) Kathrin Ehrenberg, Jens Ehrenberg, Anna Moor und Waldemar Moor.

Helga Ziegner/Stefan Barsch gewinnen zum sechsten Mal Mixed-Clubmeisterschaften des TC Wathlingen

Die wahrhaftige „Monarchin“ des TC Wathlingen möge es verzeihen: Der Mixed-Thron gehört einem neuen „Königspaar“. Helga Ziegner/Stefan Barsch machten bei den Clubmeisterschaften das halbe Dutzend voll und trugen sich zum sechsten Mal nach 2003, 2004, 2007, 2010 und 2016 in die Siegerliste ein. Damit sind beide das erfolgreichste Duo in der Vereinsgeschichte des TCW. „Herzlichen Glückwunsch an die verdienten Sieger. Wir haben bei bestem Wetter wieder ein tolles Turnier mit vielen Highlights erlebt, auch wenn verletzungsbedingt dieses Mal leider nur acht Paare an den Start gehen konnten. Trotz geringer Quantität stimmte aber immerhin die Qualität. Sehr gefreut hat mich, dass mit Andrea Trumtrar-Timm und Nenad Kovacevic zwei Teilnehmer am Start waren, die erst in diesem Jahr in unseren Verein eingetreten sind“, erklärte TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Im Endspiel setzten sich Helga Ziegner/Stefan Barsch gegen Gritta Könecke/Daniel Hergt mit 6:1, 6:4 durch. Auch zuvor im Viertelfinale gegen Andrea Trumtrar-Timm/Nenad Kovacevic beziehungsweise im Halbfinale gegen Birgit Könecke/Jürgen Schmidt blieben die neuen

Champions ohne Satzverlust. Weitaus mehr zu kämpfen hatten da die Finalisten Gritta Könecke/Daniel Hergt, die sowohl in der Runde der letzten Acht gegen Jens Ehrenberg/Kathrin Ehrenberg als auch im Semifinale gegen Paula Thäsler/Oliver Schreiber jeweils erst knapp im Match-Tiebreak siegten. Paula Thäsler/Oliver Schreiber wäre dabei fast das Kunststück gelungen, ein fast schon verlorenes Match noch umzubiegen. Beim Stand von 2:6, 0:5 drehten beide auf, wehrten vier Matchbälle ab und gewannen den zweiten Durchgang im Tiebreak. Im Match-Tiebreak hatten aber dann Gritta Könecke/Daniel Hergt das bessere Ende für sich.

Marathon-Matches waren auch das Markenzeichen der beiden Trostrunden-Finalisten. Anna Moor/Waldemar Moor (3:6, 6:3, 8:10 gegen Birgit Könecke/Jürgen Schmidt) unterlagen im Viertelfinale wie auch Kathrin Ehrenberg/Jens Ehrenberg jeweils nach hartem Kampf. Da war es kein Wunder, dass auch das Endspiel der Trostrunde zwischen beiden Duos über die volle Distanz ging. Hier hatten Kathrin Ehrenberg/Jens Ehrenberg 7:6, 5:7, 10:4 das bessere Ende für sich. Dritter wurden hier Andrea Trumtrar-Timm/Nenad Kovacevic, die im Spiel um Platz drei Andrea Paul/Werner Könecke bezwangen. „Es waren viele enge Matches dabei. Die Trostrunden-Sieger hätten im Prinzip auch die Hauptrunden-Sieger sein können, alles lag dicht beieinander“, meinte TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Anzeigen

NEU bei TAXI-Albert in Wathlingen

Ihr Taxi für bequeme Fahrten in Ihrem Rollstuhl. Entspannt und sicher im eigenen Rollstuhl begleitet Sie Taxi Albert aus Wathlingen.

RUFEN SIE UNS EINFACH AN:
0 51 44 - 9 21 21

Rollstuhl- und Großraumfahrzeug

0 51 44 - 9 21 21

Albert
0 51 44 - 9 21 21 Wathlingen

Abrechnung mit allen Krankenkassen · Bestrahlungs-, Dialyse- und Flughafenfahrten

Spezialanfertigung für einen indischen Guru

Nur Mut

Scheuen Sie sich nicht, ungewöhnliche Wünsche zu äußern, wir sind immer für Sie da. Unsere Stärke sind jedoch Brillen mit zwei Gläsern und sehr, sehr schicken Fassungen.

SCHLEICHER
AUGENOPTIKER

Wathlingen, Nienhagener Straße 2, Tel. 05144/ 31 64
Lachendorf, Oppershäuser Straße 9a, Tel. 05145/ 66 00

Meisterbetrieb

Fernseh Kühne

TV ★ Video ★ HiFi ★ Satellitentechnik ★ Antennenbau

Schneiderstr. 13 · 29339 Wathlingen · Tel. 0 51 44/16 69 · Fax 0 51 44/97 22 52

Walter Hardt
Uetzer Weg 10b
29339 Wathlingen

Schacht Grabmale

Natursteinbearbeitung formschöne Grabmale Nachschriften
individuelle Schriftbilder Grabeinfassungen

Tel. 05144-2352 Fax. 05144-971746
E-Mail: grabmale-wathlingen@t-online.de

A-T-S-W
Auto Teile Shop Wathlingen e.K.

Michael Niemann

auto PARTNER MEISTERWERKSTATT

Hänigerstraße 4a 29339 Wathlingen
Tel.: 05144 - 495 325 Fax: 05144 - 495 338
www.a-t-s-w.de info@a-t-s-w.de

Klosterwirt
Wienhausen

sei hungrig . sei durstig . sei willkommen

Straße Hauptstraße 9 | Ort 29342 Wienhausen
Tel. 05149.332

www.klosterwirt-wienhausen.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

SAISONZIEL ERREICHT

Herren 40 I erfüllen Soll

Eine lange, schwierige Saison ohne Happy End: Die Tennis-Asse des TC Wathlingen haben in der Sommer-Punktspielrunde großen Kampfgeist bewiesen, der leider nicht immer belohnt worden ist. Immerhin erfüllten die Herren 40 I ihr Soll und spielen auch in der kommenden Spielzeit auf Bezirksebene. „Die Herausforderungen waren für die einzelnen Mannschaften größer als im Vorjahr. Einerseits wegen des Verletzungspechs, andererseits durch die stärkeren Gegner bei den Herren-40-Mannschaften nach den beiden Aufstiegen. Mein besonderer Dank gilt den Mannschaftsführern für die Organisation der Punktspiele. Und natürlich jedem Spieler und jeder Spielerin, die die Farben des TCW in der Region und im Bezirk vertreten haben“, erklärt TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Damen 40

Die Saison der Damen 40 in der Bezirksklasse war nichts für schwache Nerven. Erst mit dem letzten verwandelten Matchball sicherte sich das Team den Klassenerhalt. So glaubten sie zumindest, doch am Ende stiegen drei statt zwei Mannschaften aus der Achter-Staffel ab – und da waren die Wathlingerinnen als Sechster leider mit in der Verlosung. Bei nur zwei Absteigern hätte im entscheidenden Spiel beim SC Wietzenbruch ein Punkt gereicht – und den holten sie auch, obwohl es zunächst nicht danach aussah. Nach den Einzeln lag der TCW mit 1:3 zurück. Praktisch in der Verlängerung (die Partie musste nach den Einzeln wegen Dauerregens abgebrochen werden) holten die TCW-Damen durch zwei Siege in den Doppeln noch das Remis. Aber am Ende stand doch der Abstieg, der nach einer Marathon-Saison mit insgesamt sieben Punktspielen absolut unverdient war, zumal die Mannschaft um Kapitänin Antje Jürgens neben dem Remis in Wietzenbruch auch noch Siege gegen TG Rodewald sowie TC BW Soltau II einfuhren und mit Anna Moor eine wichtige Spielerin verlet-

zungsbedingt fast die gesamte Saison ausfiel. „Großes Kompliment an die Damen für ihr Finale furioso. Schade, dass dies am Ende nicht mit dem Klassenerhalt belohnt wurde“, lobt TCW-Sportwart Oliver Schreiber. Besonders hervorstach Antje Jürgens, die alle sechs Einzel gewann und eine weiße Weste behielt. „Aushilfskraft“ Kathrin Ehrenberg blieb bei ihren beiden Auftritten ebenfalls ohne Niederlage. „Das ist kein Zufall. Beide haben durch ihre Teilnahme an den Einzel-Clubmeisterschaften zusätzliche Matchpraxis gewonnen. Das zahlt sich immer aus und empfiehlt sich zur Nachahmung“, bemerkt der TCW-Sportwart.

Zum Team gehörten: Marion Kowalewski, Antje Jürgens (Einzel: 6:0 / Doppel: 3:3 = 9:3), Anna Moor (Einzel: 0:0 / Doppel: 2:0 = 2:0), Astrid Wietfeldt, Anke Hübeler, Andrea Paul, Monika Twelkemeyer, Kathrin Ehrenberg (Einzel: 2:0 / Doppel: 1:1 = 3:1), Nicole Teßmann.

Herren 40 I

Erfolgreich trotz ständiger Personalprobleme: Die Herren 40 I haben nach ihrem Aufstieg die eigenen Erwartungen übertroffen. Das Ziel Klassenerhalt wurde mit Platz drei übererfüllt, am Ende standen im ersten Bezirksklassen-Jahr 8:4 Punkte zu Buche, obwohl zwei der drei Topspieler bei fast jedem Punktspiel verletzungsbedingt fehlten. Nichtsdestotrotz landete der TCW Siege gegen TSV Friesen Hänigsen (4:2), SC Schwarz-Gold Hannover (4:2), SC Wietzenbruch (5:1) und SC Vorwerk (4:2). „Vor der Saison hatten wir uns angesichts der Leistungsklassen bei den anderen Teams nicht allzu viel ausgerechnet. Dass wir am Ende dennoch so erfolgreich waren, zeigt, dass unser Kader breit genug aufgestellt ist, um auch großes Verletzungspech zu kompensieren. Allerdings spielte uns auch oftmals in die Karten, dass auch unsere Gegner nicht in Bestbesetzung antreten konnten. Im Herren-40-Bereich scheint das offensichtlich ein allgemeines Phänomen zu sein. Unser großer Dank gilt den Spielern der zweiten Mannschaft, die immer wieder bei uns ausgeholfen haben“, brachte es Capitano

Daniel Hergt einmal mehr treffend auf den Punkt. Top-Scorer waren hier Oliver Schreiber und Stefan Günther, die jeweils fünf von sieben möglichen Punkten erspielten.

Zum Team gehörten: Oliver Schreiber (Einzel: 2:1 / Doppel: 3:1 = 5:2), Andreas Ziegner, Steffen Jürgens, Stefan Barsch, Stefan Günther (Einzel: 3:1 / Doppel: 2:1 = 5:2), Daniel Hergt (Einzel: 1:0 / Doppel: 1:1 = 2:1), Björn Meißner, Stefan Thäsler, Waldemar Moor, Jens Ehrenberg.

Herren 40 II

Knapp nicht gereicht für den Klassenerhalt hat es für die Herren 40 II in der Regionsklasse. Nach dem Aufstieg hielt das Team um Kapitän Stefan Thäsler (fünf Punkte in der zweiten Mannschaft, einen bei einem Einsatz bei den Herren 40 I) zwar in der neuen Liga gut mit, der 6:0-Sieg gegen TSV Ahlden sowie das Remis beim TSV Wietzenbruch waren am Ende aber leider zu wenig. „In einigen Partien fehlte oftmals auch einfach das Spielglück. Ein, zwei Punkte mehr und damit der Klassenerhalt wären absolut drin gewesen. Trotzdem hat die Mannschaft alles andere als enttäuscht und wird eine Liga tiefer sicherlich wieder zu den Top-teams gehören“, meint TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Zum Team gehörten: Stefan Thäsler (Einzel: 4:2 / Doppel: 2:2 = 6:4), Waldemar Moor, Jens Ehrenberg, Stephan Hübeler, Jürgen Menzel, Werner Könecke, Daniel Hergt.

Herren 70+

In der Doppelrunde der Regionen Südheide und Lüneburger Heide gingen die Herren 70+ an den Start. Die Mannschaft um Kapitän Horst Schreiber traf dabei in Hin- und Rückspiel auf MTV Eintracht Celle und TSV Deutsche Eiche Bardowick. Alle Partien verliefen sehr ausgeglichen, allerdings sprang in der Endabrechnung nur ein Punkt heraus.

Zum Team gehörten: Reinhard Bruns, Udo Dolla, Bernd Schaefer, Horst Schreiber, Horst Brüsckhe, Hans-Jürgen Kruse, Hermann Pollehn, Wolfgang Scholz, Uwe Bretz.

Junioren B

Im Nachwuchsbereich schnitten die Junioren B am besten ab. Das Team holte in der Regionsliga nach Erfolgen gegen TC Boye II (2:1), Celler TV II (3:0) und TC Winsen (2:1)

insgesamt 6:4 Punkte und beendete die Saison als Dritter. Kapitän Leonard Wazynski überzeugte hier mit jeweils drei Siegen im Einzel und Doppel.

Zum Team gehörten: Matti Trumtrar, Leonard Wazynski (Einzel: 3:1 / Doppel: 3:1 = 6:2), Justus Baumann, Cajus Teßmann.

Junioren C

Die Junioren C feierten zwei Siege und wurden Vierte in der Regionsliga. Die Mannschaft um Kapitän Malte Hildebrandt gewann gegen VfL Westercelle III und MTV Eintracht Celle II jeweils deutlich mit 3:0. Topscorer waren Malte Jungeblut (vier Punkte) und Malte Hildebrandt (drei Zähler).

Zum Team gehörten: Malte Hildebrandt, Jona Teßmann, Frederic Hein, Malte Jungeblut (Einzel: 2:1 / Doppel: 2:2 = 4:3).

Junioren A

Großen Kampf- und Teamgeist bewiesen die Junioren A in der Regionsliga. Trotz einiger Achtungserfolge musste die Mannschaft um Kapitän Maximilian Wazynski Lehrgeld bezahlen.

Zum Team gehörten: Justus Flindt, Maximilian Wazynski, Tobias Schreiber, Luca Teßmann.

U8-Talentinis

Ihr Punktspieldebüt feierten die U8-Talentinis auf dem Kleinfeld. Beim SV Garßen gelang dem Team auch ihr erster Sieg. Zudem zeigten alle Spieler bereits nach kurzer Trainingszeit beachtliche Fortschritte.

Zum Team gehörten: Philipp Paul Ast, Moritz Graß, Philipp Harms.

„Es freut mich, dass wir durch unseren Zuwachs im Jugendbereich immer mehr Mannschaften melden können. 2017 war es gerade mal ein Team, nur zwei Jahre später sind wir mit vier Teams an den Start gegangen, auch 2020 sind es wieder vier Mannschaften. Alle unsere Junioren-Mannschaften haben sich sehr gut entwickelt und gezeigt, dass sie durch intensives Training viel dazugelernt haben. Ich möchte mich an dieser Stelle vor allem bei den Eltern für die tolle Unterstützung bedanken“, sagt TCW-Jugendwart Waldemar Moor.



Die Damen 40



Herren 40 I



Herren 40 II



◀ Junioren B
▶ Junioren C

TCW TRIUMPHIERT BEI SAMTGEMEINDE-TURNIER

Rekordbeteiligung bei Event auf Wathlinger Tennis-Anlage



So sehen Sieger aus: Der TC Wathlingen mit (hintere Reihe von links) Jürgen Menzel, Sylvia Menzel, Oliver Schreiber, Kathrin Ehrenberg, Jens Ehrenberg, Jürgen Schmidt, Carina Kroll, (vordere Reihe von links) Waldemar Moor, Gritta Könecke und Anna Moor gewann den Samtgemeinde-Pokal.

Tolles Tennis, jede Menge Spaß und ein neuer Teilnehmerrekord bei hochsommerlichem Wetter: Das Samtgemeinde-Turnier der Tennis-Asse aus Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen schreibt seine Erfolgsgeschichte weiter, seit es vom ASV Adelheidsdorf im Jahr 2015 „wiederbelebt“ worden ist. Bei der fünften Auflage im August 2019 in Wathlingen waren insgesamt 16 Mixed-Paare am Start – so viele wie noch nie. Am Ende nutzte der TC Wathlingen seinen Heimvorteil und sicherte sich zum insgesamt dritten Mal den Wanderpokal. „Wir freuen uns natürlich über den Sieg. Aber viel wichtiger ist natürlich, dass dieses Turnier von allen drei Vereinen so gut angenommen wird. Unterm Strich geht es nämlich darum, das Miteinander unserer Vereine zu stärken“, erklärte TCW-Sportwart Oliver Schreiber bei der Siegerehrung. Bernd Wolter und Sven Truffel, Vorsitzende der Tennis-Abteilungen des SVN beziehungsweise des ASV, schlugen in dieselbe Kerbe. „Es ist schön, dass unsere drei Tennisvereine in der Samtgemeinde eine Art Zusammengehörigkeitsgefühl statt Konkurrenzdenken entwickeln. Wir alle haben nämlich dasselbe Ziel: unseren schönen Sport voranzubringen“, meinten beide unisono und bedankten sich beim TCW für die „tolle Gastfreundschaft und die hervorragende Organisation“.

Die Mixed-Paare wurden in Gruppen aufgeteilt und konnten hier Punkte für ihre Farben sammeln. Nach diesem System wurden zwei Runden gespielt, am Ende hatte der TCW knapp vor dem ASV die Nase vorn. Beim „Après Tennis“ boten die Tennis-Asse aus Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen ebenfalls überzeugende Leistungen. Bis in die späteren Abendstunden ließen alle das Turnier in gemütlicher Runde noch einmal Revue passieren – mit einem einhelligen Fazit: Gewonnen haben alle drei Vereine – nämlich die Erkenntnis, dass ein harmonisches Miteinander in der Samtgemeinde das Beste für alle ist. „Ich möchte mich herzlich bei allen Teilnehmern bedanken, die alle dazu beigetragen haben, dass es ein wunderschöner Tag und Abend wurde. Mein spezieller Dank gilt allen Helfern und vor allem auch unserem Platzwart, der für perfekte Bedingungen gesorgt hat“, sagte TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

NADALIANER BESIEGEN FEDERALISTEN

Erster TCW-Teamcup geht an „Rafas Riege“

Rafael Nadal dürfte vor Begeisterung außer sich sein – und Roger Federer wird's verschmerzen können: Bei der Premiere des Teamcups des TC Wathlingen triumphierten die „Nadalianer“ gegen die „Federalisten“. Selbstverständlich stand aber bei diesem neuen Wettbewerb der Spaß im Vordergrund. „Ich freue mich, dass dieses neue Event so gut angenommen worden ist. Dieser Wettbewerb soll zu einer festen Institution im TCW-Kalender werden“, erklärte TCW-Sportwart Oliver Schreiber.



Der erste Sieger des neuen TCW-Teamcups: Die „Nadalianer“ mit (von links) Carina Kroll, Waldemar Moor, Kathrin Ehrenberg, Oliver Schreiber, Paula Thäsler, Stefan Thäsler und Horst Schreiber.

Basis für die Zusammensetzung der Mannschaften waren die jeweils bei den Doppel-Clubmeisterschaften errungenen Punkte in der Vorrunde. Nach einem entsprechenden Schlüssel wurden dann die Herren und die Damen auf zwei Teams aufgeteilt. Zudem gab es „Wildcards“ für Spielerinnen und Spieler, die am Vortag nicht an den Doppel-Clubmeisterschaften teilnehmen konnten. Diese ersetzten dann die Akteure, die beim Teamcup passen mussten. Gespielt wurden dann drei Runden mit jeweils drei Mixed-Duellen (ein Satz). Ähnlich wie beim Laver-Cup gab es verschiedene Wertungen, ein Sieg in der ersten Runde zählte einfach, ein Sieg in der zweiten doppelt und ein Sieg in der dritten dreifach. Ein mögliches Entscheidungsmixed hätte vierfach gezählt. Dies musste aber nicht mehr absolviert werden, da die „Nadalianer“ nach drei Runden uneinholbar mit 12:6 führten und somit erste Teamchampions in der Geschichte des TCW sind.

„Durch diesen Modus bleibt es bis zum Schluss spannend. Wenn die Federalisten in der dritten Runde einen Sieg mehr geholt hätten, was durchaus möglich war, hätte ein abschließendes Mixed die Entscheidung bringen müssen“, erläutert TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Die „Nadalianer“ gewannen pro Runde zwei Mixed, die „Federalisten“ jeweils nur eines. So holte sich „Rafas Riege“ am Ende den neuen Pokal durch ein 12:6 (2:1, 4:2, 6:3). Für die „Nadalianer“ spielten Kathrin Ehrenberg, Carina Kroll, Paula Thäsler, Stefan Thäsler, Oliver Schreiber, Horst Schreiber und Waldemar Moor, für die „Federalisten“ kamen Anna Moor, Birgit Könecke, Sylvia Menzel, Stefan Barsch, Jens Ehrenberg, Jürgen Schmidt, Jürgen Menzel und Werner Könecke zum Einsatz. Top-Scorerin bei den Nadalianern war Mannschaftsführerin Paula Thäsler, die in allen drei Spielen erfolgreich war und damit an sechs Punkten beteiligt war. Bei den „Federalisten“ sammelte Anna Moor die meisten Zähler (4).

Neben diesem neuen Event veranstaltete der TCW natürlich auch neben den Clubmeisterschaften wieder seine obligatorischen Turniere. Beim Winterturnier in Nienhagen, beim Saisonöffnungsturnier und auch beim Saisonabschlussturnier lieferten sich die TCW-Cracks rasante Ballwechsel. Die Wathlinger Tennis-Asse betätigten sich auch abseits des Tennisplatzes und wechselten vom Filzball zur Kugel. Bei der Boßeltour wanderten sie mit dem Bollerwagen durch Wathlingen und hatten auch beim Ausüben dieser geselligen Sportart jede Menge Spaß.



Beim Saisonabschlussturnier griffen die Wathlinger Tennis-Asse noch ein letztes Mal unter freiem Himmel zum Schläger – und anschließend machten sie auch die Tanzfläche im Clubhaus unsicher ...

Anzeige

Schlüsseldienst **OTTENS**

Inh. Ulrich Tangermann e.K.

Blumlage 127 · 29221 Celle · Tel. 05141/24487 · Fax 05141/6236
tangermann@schluesseldienst-ottens.de · www.schluesseldienst-ottens.de

Anzeigen

Natürlich Holz
 Planung · Ausführung · Verkauf
 Innenausbau · Dachstühle · Fachwerk
 Sanierungen · Gauben · Aufstockungen
 Carports · Zäune · Holzfassaden
 Gartenhäuser · Holzterassen u.v.m.
 Mo.-Fr. 7.00-16.30 · Sa. 8.00-12.00

Zimmerei · Holzhandlung · Innenausbau

ALFRED SCHMIDT

Hauptstr. 12 · Wienhausen · Tel. (0 51 49) 350 · www.alfred-schmidt-wienhausen.de



Werner Cammann
 MEISTERBETRIEB

Elektroinstallationen und Kundendienst
 Beleuchtung, Nachtspeicherheizung, Elektrogeräte, Antennenbau

Hinter der Schmiede 8 · 29339 Wathlingen · Tel. (0 51 44) 84 77

metallgestaltung und metallbau

marc Birkenbach
 gmbh

Tore · Treppen · Zäune · Geländer · Edelstahl-
 Handläufe · Gitter · Vordächer · Balkone · Möbel

Schulstraße 18 · 29339 Wathlingen

Mobil 0177 · 753 95 62 info@marc-birkenbach.de
 Telefon 05144 · 667 39 30 www.marc-birkenbach.de

KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN
V.-D. KÜHN – INH. OLIVER DREWS

Freundlich Fair Preiswert

- HU/AU Durchführung hier durch amtlich anerkannte Überwachungsorganisation.
- Kfz-Reparatur
- Bremsenservice
- Motordiagnose
- Reifeneinlagerung
- Batterieservice
- Auspuff

29339 Wathlingen
 Nienhagener Strasse 4
Tel.: 05144 8890
 Mittwoch, Donnerstag + Freitag TÜV-Nord bei uns im Haus
 Fax: 05144 56510
 ollidrews.kfz.kuehn@gmail.com



VORSTAND

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

1. VORSITZENDER

Andreas Ziegner
 Telefon: (05144) 92167
 Mobil: (0160) 5516437
 1.vorsitzender@tcwathlingen.de
 Vertreter: Jürgen Menzel

2. VORSITZENDER

Jürgen Menzel
 Telefon: (05144) 971977
 Mobil: (0160) 97229783
 2.vorsitzender@tcwathlingen.de
 Vertreter: Andreas Ziegner

KASSENWART

Stefan Barsch
 Telefon: (05144) 490090
 Mobil: (0172) 5474428
 kassenwart@tcwathlingen.de
 Vertreter: Andreas Ziegner

SCHRIFT- UND PRESSEWART

Oliver Schreiber
 Telefon/Mobil: (0170) 8008127
 schrift-pressewart@tcwathlingen.de
 Vertreter: Andreas Ziegner

SPORTWART

Oliver Schreiber
 Telefon/Mobil: (0170) 8008127
 sportwart@tcwathlingen.de
 Vertreter: Andreas Ziegner

JUGENDWART

Waldemar Moor
 Telefon/Mobil: (0176) 27477172
 jugendwart@tcwathlingen.de
 Vertreter: Andreas Ziegner

TECHNISCHER LEITER

Jens Ehrenberg
 Telefon: (05144) 56392
 Mobil: (0151) 58125026
 technische-leitung@tcwathlingen.de
 Vertreter: Jürgen Menzel

VERGNÜGUNGSWARTIN

Almut Bläsig
 Telefon: (05144) 3972
 Mobil: (0162) 9101255
 vergnuegungswartin@tcwathlingen.de

STV. VERGNÜGUNGSWARTIN

Birgit Könecke
 Telefon: (05144) 2731
 Mobil: (0170) 1750156
 stv.vergnuegungswartin@tcwathlingen.de

WEITERE FUNKTIONEN

CLUBHAUSWART

Jürgen Menzel
 Telefon: (05144) 971977
 Mobil: (0160) 97229783
 2.vorsitzender@tcwathlingen.de
 Vertreter: Jens Ehrenberg

WEBMASTER

Daniel Hergt
 Telefon: (05144) 56330
 Mobil: (0171) 6560293
 daniel.hergt@t-online.de
 Vertreter: Wolfgang Scholz

GETRÄNKEWART

Horst Schreiber
 Telefon: (05144) 8392
 Mobil: (0171) 6115768
 h.r.schreiber@t-online.de
 Vertreterin: Kathrin Ehrenberg

SENIORENWARTIN

Bärbel Neuhaus
 Telefon: (05144) 495565
 Mobil: (0172) 4164283
 baerbelneuhaus@gmx.de
 Vertreter: Andreas Ziegner

IMPRESSUM

ANSCHRIFT

Tennis-Club Wathlingen von 1976 e.V.
 Kantallee, 29339 Wathlingen
 Telefon: (05144) 2013

HERAUSGEBER

Tennis-Club Wathlingen von 1976 e.V.
 V.i.S.d.P.: Andreas Ziegner (1. Vorsitzender)

LAYOUT UND PRODUKTION

damxDESIGN (www.damx.de)
 Thorben Könecke und Manuel Schlenkrich

POSTANSCHRIFT

Tennis-Club Wathlingen von 1976 e.V.
 Andreas Ziegner (1. Vorsitzender)
 Hellebruchweg 1, 29339 Wathlingen

REDAKTION

Oliver Schreiber

MITARBEIT

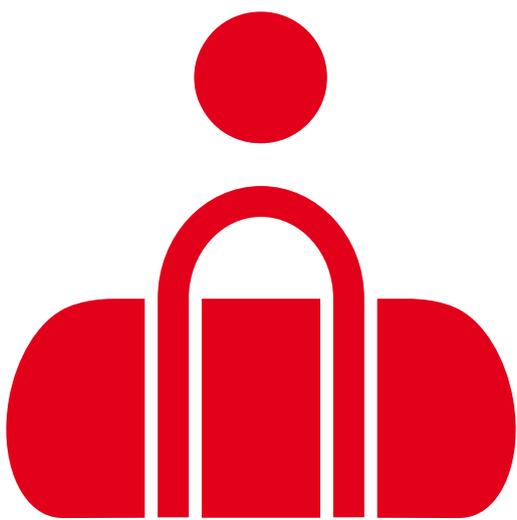
Andreas Ziegner

Ausgabe 2020

(alle Rechte vorbehalten)



Einzel ist einfach.



sparkasse-cgw.de

**Wenn man jemanden hat,
der einem zeigt, wie es
richtig geht. Für alles rund
um Finanzen sind wir Ihr
kompetenter Partner.**

Lassen Sie sich beraten.



**Sparkasse
Celle · Gifhorn · Wolfsburg**